



STELLUNGNAHME zum Antrag	Vorlage Nr.:	2020/0315
SPD-Gemeinderatsfraktion	Verantwortlich:	Dez. 3
Aufnahme von minderjährigen Flüchtlingen		

Gremium	Termin	TOP	ö	nö
Gemeinderat	24.03.2020		x	

Kurzfassung

Die Stadt Karlsruhe ist bereit zusätzlich fünf minderjährige unbegleitete Ausländer aufzunehmen. Die Voraussetzungen hierfür werden derzeit geprüft.

Finanzielle Auswirkungen	Gesamtkosten der Maßnahme	Einzahlungen/Erträge (Zuschüsse u. Ä.)	Jährliche laufende Belastung (Folgekosten mit kalkulatorischen Kosten abzügl. Folgeerträge und Folgeeinsparungen)	
Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/>				
Haushaltsmittel sind dauerhaft im Budget vorhanden Ja <input type="checkbox"/>				
Nein <input type="checkbox"/> Die Finanzierung wird auf Dauer wie folgt sichergestellt und ist in den ergänzenden Erläuterungen auszuführen:				
<input type="checkbox"/> Durch Wegfall bestehender Aufgaben (Aufgabenkritik) <input type="checkbox"/> Umschichtungen innerhalb des Dezernates <input type="checkbox"/> Der Gemeinderat beschließt die Maßnahme im gesamtstädtischen Interesse und stimmt einer Etatisierung in den Folgejahren zu				
IQ-relevant	x	Nein		Ja
Anhörung Ortschaftsrat (§ 70 Abs. 1 GemO)	x	Nein		Ja
Abstimmung mit städtischen Gesellschaften	x	Nein		Ja
				Korridor-thema: durchgeführt am abgestimmt mit

Aufgrund der inhaltlichen Überschneidung zum interfraktionellen Antrag der Grünen und der Linken-Gemeinderatsfraktion bezüglich der Aufnahme minderjähriger unbegleiteter Geflüchteter aus Griechenland, wird auf die Stellungnahme der Stadtverwaltung zu diesem Antrag verwiesen. Die Stadtverwaltung wird gegenüber dem Bundesinnenministerium und dem Land Baden-Württemberg die Bereitschaft zur zusätzlichen Aufnahme von fünf minderjährigen unbegleiteten Ausländern (umA) anbieten und darum bitten, die Voraussetzungen für eine kommunale Aufnahme zu schaffen. Darüber hinaus wird Herr Oberbürgermeister Dr. Frank Mentrup die Thematik in der kommenden Städtetagsitzung zur Diskussion einbringen und für eine humanitäre Notfallmaßnahme werben.